



## Corona-Virus: 19 213 Impfungen durchgeführt

In der zurückliegenden Woche (Kalenderwoche 6) wurden in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt insgesamt 3 805 Corona-Schutzimpfungen durchgeführt. Davon entfallen 1 208 Impfungen (181 Erstimpfung/1 027 Zweitimpfung) an Personal in Kliniken in Stadt und Landkreis. 966 Impfungen wurden in Senioreneinrichtungen, an Rettungskräfte und Ärzte mit COVID19-Kontakt bzw. mobile Pflegedienste verabreicht (595/371). Mit Termin wurden in der vergangenen Woche 1 631 Seniorinnen und Senioren direkt im Impfzentrum in der Sedanstraße geimpft (847/784).

Insgesamt wurde somit seit Beginn (Kalenderwoche 53/2020) 19 213 Personen in Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt die Schutzimpfung verabreicht.

Die Stadt Erlangen betreibt das gemeinsame Impfzentrum für Erlangen (kreisfreie) und den Landkreis Erlangen-Höchstadt. Es befindet sich in den Räumen des ehemaligen Intersport Eisert in Erlangen (Nägelsbach-/Sedanstraße). Aktuelle Informationen gibt es im Internet unter [www.erlangen.de/impfzentrum](http://www.erlangen.de/impfzentrum).

## 78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf

Die 78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf findet am

**Mittwoch, 24.02.2021, 11:00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Landratsamtes in Erlangen**

statt.

Die Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

### I. Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.
2. Information über den Stand der Generalinstandsetzung.

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Alexander Tritthart  
Verbandsvorsitzender

### Inhalt

Corona-Virus: 19 213 Impfungen durchgeführt	14
78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf	14
Anlieferung von Gartenabfall an den Wertstoffhöfen und an der Kompostierungsanlage Medbach; Nur für Biotonnen-Nutzer möglich – Kontrollen ab 1. März	14
Staatliche Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege in Höchstadt a. d. Aisch; Einladung zum Informationsabend	15

## Anlieferung von Gartenabfall an den Wertstoffhöfen und an der Kompostierungsanlage Medbach; Nur für Biotonnen-Nutzer möglich – Kontrollen ab 1. März

Die Abfallwirtschaft hat in den Amts- und Mitteilungsblättern der Gemeinden veröffentlicht, dass nur Eigentümer oder Mieter, die eine Biotonne nutzen, den Gartenabfall an den Wertstoffhöfen und Gartenabfallsammelstellen kostenlos anliefern können. Wer keine Biotonne besitzt, erhält in der Regel einen Gebührennachlass für Eigenkompostierung und darf an den Sammelstellen kein Grüngut abgeben. Bei vielen Bürgerinnen und Bürgern liegt die Beantragung des Eigenkompostierungsrabattes schon Jahre zurück. Mit dem Antrag auf Gebührenermäßigung haben die Eigentümer sich verpflichtet, alle organischen Abfälle – von Fleisch, Knochen und Fisch abgesehen – zu kompostieren und auf dem eigenen Grundstück zu verwerten. Dafür wird bei den Abfallgebühren ein Rabatt von 20 Prozent gewährt.

Die Annahme und die Verwertung von Gartenabfällen verursachen hohe Kosten, die über die Müllgebühren von allen Landkreisbürgerinnen und -bürgern zu tragen sind. Die Abfallwirtschaft appelliert daher an alle, die Grüngut am Wertstoffhof, an der Kompostierungsanlage oder bei den Gartenabfallsammlungen abgeben wollen, auf den Biotonnenentwurf umzustellen. Die Tarifumstellung und Abholung einer Biotonne erfolgt über die jeweilige Gemeindeverwaltung. Es ist möglich und ökologisch sinnvoll, nur einen Teil der Gartenabfälle selbst zu kompostieren und den Kompost auf dem Grundstück einzuarbeiten. In diesem Fall wird aber keine Gebührenermäßigung gewährt.

Ab 1. März werden wir bei Grüngutanlieferungen an den Wertstoffhöfen, der Kompostierungsanlage und bei den Gartenabfallsammlungen stichprobenweise Kontrollen durchführen. Bei den Kontrollen ist eine Bestätigung vorzulegen, dass Biotonnenentwurf gezahlt wird. Ein entsprechender Vordruck ist auf unserer Internetseite unter Bürgerservice/Abfall zu finden. Der Vordruck ist auch an den Wertstoffhöfen und der Kompostierungsanlage vorrätig und kann vor Ort ausgefüllt werden.

Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Erlangen-Höchstadt unter den Telefonnummern 09193 20-1760, -1761 und -1762 gerne zur Verfügung.

## **Staatliche Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege in Höchststadt a. d. Aisch**

### **Einladung zum Informationsabend**

Die Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Herzogenaurach-Höchststadt laden alle interessierten Eltern und Schüler, die vor der Berufswahlentscheidung stehen, am

**Donnerstag, 18. März 2021, 18:30 Uhr,  
in das Staatliche Berufliche Schulzentrum in Höchststadt,  
Tilman-Riemenschneider-Straße 3,  
91315 Höchststadt a. d. Aisch**

zu einem Informationsabend ein. Die Veranstaltung findet in der Aula statt.

Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, findet der Informationsabend **online** statt. Einen entsprechenden **Link** finden Sie dann auf unserer **Homepage**.

Die Schulleitung und die Lehrkräfte informieren über Ausbildung, Berufschancen und Weiterbildungsmöglichkeiten in den Berufsfeldern

### **Ernährung und Versorgung (Hauswirtschaft), Kinderpflege und Sozialpflege**

Außerdem informieren wir über die **Berufsschule plus** – eine Möglichkeit, innerhalb von drei Jahren neben der Berufsausbildung das Fachabitur zu erwerben.

Informationsmaterial und Anmeldeformulare sind ab sofort über das Sekretariat der Schule, Tel. 09193 63520 oder im Internet [www.sbs-hoechststadt.de/Verwaltung/Formulare/Berufsfachschule Höchststadt a. d. A.\)](http://www.sbs-hoechststadt.de/Verwaltung/Formulare/Berufsfachschule_Hoechststadt_a._d._A.) erhältlich.